

17. November 2009, 08:11 Uhr

## Afghanistan

# Schwarz-Gelb will Awacs-Mandat stoppen

**Die Große Koalition hielt sie für "dringend erforderlich", doch der Einsatz von Awacs-Aufklärern in Afghanistan scheint nun endgültig beendet. Die schwarz-gelbe Regierung will das Mandat nicht verlängern, das von Pannen überschattet war.**

Berlin/Köln - "Schlamperei", schimpfte die FDP im August 2009 über die Panne der Nato. Deutsche Soldaten, die für Awacs-Aufklärungsflüge über Afghanistan entsandt worden waren, mussten unverrichteter Dinge in die Heimat zurückkehren. Nachbarstaaten hatten den Zugang zu ihrem Luftraum verweigert - weil sich die Nato zu spät um die Überflugsrechte bemüht hatte. **Der Awacs-Einsatz wurde vorerst eingestellt** - und ist nun wohl endgültig beendet.

Die Bundesregierung wird das Mandat für den Einsatz deutscher Soldaten an Bord von Awacs-Aufklärungsflugzeugen nicht verlängern. "Awacs ist nicht zum Laufen gekommen", sagte der FDP-Verteidigungsexperte Rainer Stinner dem "Kölner Stadt-Anzeiger". "Wir verlängern das Mandat jetzt nicht. Das wird erst geschehen, wenn es die Möglichkeit gibt, die Flugzeuge auch einzusetzen." Überflugrechte für Aserbaidschan und Turkmenistan lägen immer noch nicht vor. Koalitionskreise bestätigten die Meldung.

Der FDP-Politiker sprach von einer Blamage für die Vorgängerregierung. Das damals schwarz-rote Kabinett beschloss im Juni, bis zu 300 Soldaten für vier Awacs-Maschinen der Nato bereitzustellen, weil der Luftverkehr über Afghanistan stark zugenommen habe und es noch keine ausreichenden Möglichkeiten zur Überwachung und Koordinierung gebe. Zur besseren Sicherheit von Soldaten und Zivilbevölkerung sollten Flugbewegungen - keine militärischen Ziele - identifiziert werden.

Nachdem der Bundestag das Mandat Anfang Juli verabschiedet hatte, stellte sich heraus, dass die Überfluggenehmigungen und damit die **Voraussetzungen für den Einsatz nicht vorhanden sind**. Die Maschinen wurden inzwischen wieder nach Deutschland zurückverlegt.

Das Awacs-Mandat läuft bis 13. Dezember. Ursprüngliches Ziel der Bundesregierung war es, das Awacs-Mandat in das Isaf-Mandat zu integrieren, das ebenfalls am 13. Dezember ausläuft und über dessen Verlängerung bei der Kabinettsklausur in Meseberg befunden werden soll.

Der verteidigungspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Rainer Arnold, sagte, er halte die Entscheidung der Koalition für vernünftig, das Mandat nicht zu verlängern. Er erklärte aber auch: "Im Vorfeld des Mandats war der Awacs-Einsatz unglaublich wichtig; jetzt kräht kein Hahn mehr danach. Das ist schon merkwürdig."

*kgp/AP/ddp/Reuters*

### URL:

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,661670,00.html>

### FORUM:

**Was ist die richtige Strategie für Afghanistan?**

<http://forum.spiegel.de/showthread.php?t=9330&goto=newpost>

### MEHR AUF SPIEGEL ONLINE:

**Afghanistan: Guttenberg peilt Bundeswehr-Teilrückzug für 2010 an (16.11.2009)**

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,661656,00.html>  
**Karzais Symbolpolitik: Anti-Korruptionsjäger sollen Westen besänftigen (16.11.2009)**  
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,661586,00.html>  
**Afghanistan: Kinder sterben bei Raketenangriff auf Marktplatz (16.11.2009)**  
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,661487,00.html>  
**Afghanistan-Besuch: Guttenberg-Hubschrauber reagierte auf möglichen Beschuss (14.11.2009)**  
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,661349,00.html>  
**Planungspanne bei der Nato: Bundeswehr bricht Awacs-Einsatz vorerst ab (26.08.2009)**  
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,645140,00.html>  
**Keine Überflugrechte für Nato: Awacs-Einsatz in Afghanistan verzögert sich (18.07.2009)**  
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,636913,00.html>

© **SPIEGEL ONLINE 2009**

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH